

Vorstand der iA - Initiative Altstadt

MG, 13.12.2011

Ordentliche Mitgliederversammlung 2011

am 12.12. 19.30 Uhr im Waldhaus 12

Zu Punkt 1 - Eröffnung der Mitgliederversammlung

- Der Vorsitzende Johannes Jansen begrüßte 17 Personen der iA und stellte die form - und fristgerechte Einladung fest.
- Die Mitgliederversammlung war Beschlussfähig
- Zum Protokollführer wurde Helmut Hormes bestimmt.

Zu Punkt 2 - Bericht des Vorstandes

- Im Jahr 2011 haben 10 Vorstandssitzungen stattgefunden, teils offen gestaltet auch für Mitglieder.
- Drei Mitglieder des Vorstandes -Jansen ,Hormes, Rüländ - haben an den 8 Werkstattgesprächen der Stadt MG in diesem Jahr teilgenommen.
- An drei Abenden wurden in sogenannten Laborgesprächen Themen der Werkstatt vor Ort, meist im Waldhaus 12, mit Bürgern vertieft.
- Im Sommer wurden die seitens des Vorstandes neu erarbeiteten und gestalteten Webseiten ins Netz gestellt. Sie werden nun regelmässig ergänzt und gepflegt. Die Kommunikation übers Netz wächst stetig.
- Als "altes Medium" haben wir den " Altstadt Anzeiger" der iA zur schnellen Information neben Flyer wieder eingesetzt. Hauswurfsendungen ergänzten die Kontaktaufnahme bei wichtigen Angelegenheiten wie Sperrstunde etc.
- Die durchgeführte Aktion " OHREN AUF" war erfolgreich - 5% der Bürger beteiligten sich. Die Medien begleiteten die Aktion positiv, Politik und Verwaltung nehmen uns wieder wahr
- .Durchgeführte Pressekonferenzen sowie Gespräche des Vorsitzenden gaben notwendige Erläuterungen zu unserer Arbeit. Die Öffentlichkeit nimmt am Prozess zur Veränderung des Quartiers Altstadt regen Anteil.
- Der Kontakt zur Hochschule Niederrhein ist ausgezeichnet und wird über das "Waldhaus 12" weiter intensiviert.
- Die Vernetzung der am Prozess Beteiligten, insbesondere Politik, Verwaltung, städtische Gesellschaften WFMG, EWMG, GEM, wurde in diesem Jahr erheblich verbessert.
- Mitgliederanzahl lässt zu wünschen - Werbung ist notwendig
- Eine Verbesserung der Vernetzung mit dem " Club der Wirte" aber auch mit der neu gegründeten "Initiative Abteiberg" ist notwendig. Wir müssen ein starkes Sprachrohr im Quartier werden.

Zu Punkt 3 - Bericht des Schatzmeisters

- Schatzmeister Alex Kirchhofer stellte die Finanzsituation der Initiative ausführlich vor und gab den Kassenstand in Höhe von 3.124,47 Euro bekannt.

Zu Punkt 4 - Bericht der Kassenprüfer

- Die Kassenprüfer - Annegret Schaller + Günther Terstappen - erläuterten ihre Prüfung und lobten die ordnungsgemässe, fehlerfreie Kassenführung durch Alex Kirchhofer. Frau Schaller stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Zu Punkt 5 - Entlastung des Vorstandes

- Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Zu Punkt 6 - Mitgliedsbeiträge

- Die Mitgliedsbeiträge für das kommende Jahr 2012 bleiben unverändert.

Zu Punkt 7 - Anträge

- Es lagen keine Anträge vor

Zu Punkt 8 - Verschiedenes

- Mitglieder rügten, dass die geschilderten vielfältigen Aktivitäten des Vorstandes bei Bewohnern, Gastronomen und Gästen des Viertels nicht ankommen und somit an Wirkung verlieren. Man fühlt sich nicht genug "mitgenommen". Die durchaus anerkannte Internetpräsenz reicht nicht aus. Durch mehr sichtbare Arbeit im Quartier wie z.B. Altstadtfesten, Sauberkeitsaktionen etc. sollte diesbezüglich im nächsten Jahr eine Verbesserung erreicht werden.
- Regelmässige Sprechstunden z.B. im Waldhaus würden ebenfalls sinnvoll sein. Durch einen "Kümmerer" könnten viele kleinen Ärgernisse schnell gelöst werden.
- Die Mitglieder wünschen sich vom Vorstand neben der zukunftsweisenden Mitwirkung in Werkstatt- und Laborgesprächen mehr Konkretes und Handfestes, um als Sprachrohr der Initiative Altstadt anerkannt und wahrgenommen zu werden. Nur so kann die dringend notwendige Mitgliederwerbung Erfolg haben sowie die Bereitschaft zur Mitarbeit in der iA erreicht werden.
- Um grössere finanzwirksame Aktivitäten durchführen zu können, sollten Kontakte mit der Sparkasse vor Ort, aber auch der im Quartier ansässigen Santander Bank geführt werden, um evtl. Spenden bzw. Zuschüsse zu Projekten zu erhalten. Herr Hübner - Sparkasse - hat bereits diesbezüglich Vorarbeit geleistet. Der Vorstand wird sich um weiteren Kontakt bemühen
- Ob ein Förderkreis der iA notwendig wird, um Mittel zu bekommen, wird geprüft.
- Um die Mitwirkungsmöglichkeiten der Mitglieder an der Quartiersarbeit zu vergrössern, werden Anfang des Jahres die vorgesehenen Termine der "offenen" Vorstandssitzungen bekanntgegeben.

Die Sitzung endet gegen 21.30 Uhr.

Aufgestellt: Helmut Hormes